

Aus der Schule anrufen

Beitrag von „Hamilkar“ vom 21. September 2012 14:11

Natürlich hast Du grundsätzlich Recht mit Deinem Unmut, und sowieso gibt es zu viele Sachen, die die Kollegen hinnehmen. Ich selbst bin dieses Jahr dabei, weniger nebenbei zu machen, z.B. keinen Frankreichaustausch mehr. Die Schulleitung soll endlich sehen, dass sie nicht alles für umsonst haben (einfordern) kann.

Hier in Deinem Fall würde ich aber doch sagen: Ruf einfach von Dir zu Hause an. Das sind ja in aller Regel Ortsgespräche, also nicht teuer; ich selbst habe eine Flatrate, mit der ich sogar kostenlos telefonieren kann. Außerdem erstreckt sich ja Dein Arbeitstag auch auf den Nachmittag / (frühen) Abend, wenn Du sowieso mehr oder weniger zu Hause sein wirst und dort auch arbeiten musst.

So hast Du weniger Stress und mehr Ruhe. Fertig.

Wenn es Dir im Prinzip wichtig ist, keinen Cent in die Arbeit zu stecken: Klau Dir eine Rolle Klopapier von der Lehrertoilette, dann gleicht sich das unterm Strich wieder aus. 🤔

Hamilkar